

12. Jahrgang

No. 58

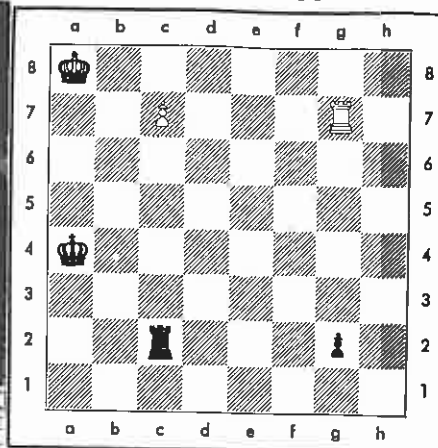
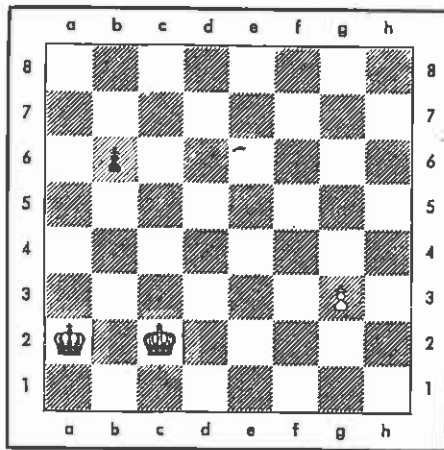
September/Oktober 1985

Mitteilungsblatt des FV. SCHACH e.V.

MM 85/86... das Salz in der Suppe ?

Endlich im September war es so weit ! Das Schachspiel im Verband ist aus dem sommerlichen Dornröschenschlaf zu neuen Taten erwacht. Den Beginn machte, wie stets die Berliner Mannschaftsmeisterschaft, die ja praktisch das Salz in der Suppe unserer Gemeinschaft darstellt. Nun ist allerdings sehr kritisch zu vermerken, daß diese Suppe leider gleich zur Startrunde stark versalzen war ! Vorallem dort, wo sich die sogenannte "Hautevolee" oder auch Creme unseres Verbandes trifft, also in der Spielklasse A, ging es zu wie bei Sodom und Gomorrha ! Sage und schreibe eine einzige von fünf Begegnungen ging unter normalen Bedingungen über die Bühne (DeTeWe I gegen Ev.Silasgemeinde I). Da leistete sich z.B. SEL I den Luxus, bei ihrem Heimspiel gegen den SV.Senat I nur mit vier Spielern anzutreten, wovon sogar noch zwei Akteure aus der zweiten Mannschaft stammten! Bei der Lindenkirche I ging es auch nicht gerade "christlich" zu. Hier gerieten zwei Spieler beim Treffen gegen Fortuna I nicht nur in äußerste Zeitnot, sondern sich auch in die Haare, ob 38 oder 40 Züge nach 2 Stunden absolviert waren. Nun darf sich der Spielausschuß mit einer vierseitigen Protestschrift beschäftigen ! Wiederum ein ganz anderes Kapitel wurde beim Match Bund I gegen Wiheil I aufgeschlagen. Hier ignorierte man beim Bund großzügig die Meldeordnung und setzte vier Status II-Spieler ein. Zumindest auf dem Spielformular, was

HERAUSGEBER: FACHVERBAND SCHACH e.V.



 Weiß zieht und gewinnt !

 Urlaubserinnerungen !

 Weiß zieht und gewinnt !

 Liebe Problem- & Schachfreunde !

Wer weiß noch, was letztens 'verlangt' wurde? Drei REMIS-Studien standen zu Gebote, und der Elefanten-Fünfzüger war beim Düsen zu lösen. Gab es Erfolgs-Ergebnisse? Hier sogleich der Vergleich, von hinten aufgezündet:
 147 = 1) Kc6:!, e4 2) Kd6, f3: (bei d3: folgt Sc3) 3) f3:, g2 4) Se5, -
 148 = Wie kann Schwarz bei der Bernhardt-Studie (Weiß: Kc1, Ld3, Lh4, Bd5, e2 - Schwarz: Kg4, Lh1, Bh2) gehindert werden, den h-Bauern zu verwandeln? Oder wird der d-Bauer zur Dame? 1) Lf5+!, wenn Schwarz diesen Läufer nimmt, folgt Lg3 nebst Lh2: . Der Nachziehende schlägt aber den anderen Läufer, also -, Kh4: So geht es folglich weiter: 2) d6!, Lc6 3) Le4!, Le4: 4) d7, h10+ 5) Kd2! und Weiß ist aus dem Schneider! - 145 = Beim anderen Epigramm von Proskurowski (Weiß: Kc3, La4, Bc2 - Schwarz: Kg3, Lf5, Bf3) überzeugt nur 1) Lh5!, Kh2 2) Kd2, Kg1 3) Le2, f2 4) c4, Lh3 5) c5, Lf1 6) Lf1:, Kf1: 7) c6 und beide Teile bekommen eine Dame - zur ausgleichenden Gerechtigkeit. - 144 = Von Motawa stammte das schönste Stück (Weiß: Ke1, Tg7, Lg6, Ba6, e2 - Schwarz: Ka8, Lh3, Sp4, Bf6, Bg3) meiner Meinung nach. Der unverständliche Zug 1) e3! bereitet den Pattboden vor. -, g2 2) Le4+, Se4: liegt nahe; 3) Tg8+, Ka7. Die weißen Bauern sind blockiert, und nun folgt der 'Schwanzzug', nämlich 4) Tc4:! mit dem Ergebnis Lg4: patt! Andere Verteidigungsmöglichkeiten führen aber auch zum Ziel, d.h. zum Unentschieden. Das nachzuweisen, wäre dieses Mal zu viel . . . !

Nun auf in die neue interessante Saison. Nicht nur unsere BSVA-, sondern auch der Weltmeister wird ermittelt ...! Und außerdem ist zum Auftakt eine reizvolle Preis-Aufgabe näher zu betrachten, schließlich bereits unsere Nr. 150:

Weiß = Ke8, Lf8, Bd3, e5, c6, h6 -
 Schwarz = Ka8, Th8, Bf3, h7.

 Weiß zieht und gewinnt!

Beteiligt bei der Preisstiftung sind nicht nur die BSVA-Sparte, sondern auch die SG SCHERTING und der Schachklub Tegel.

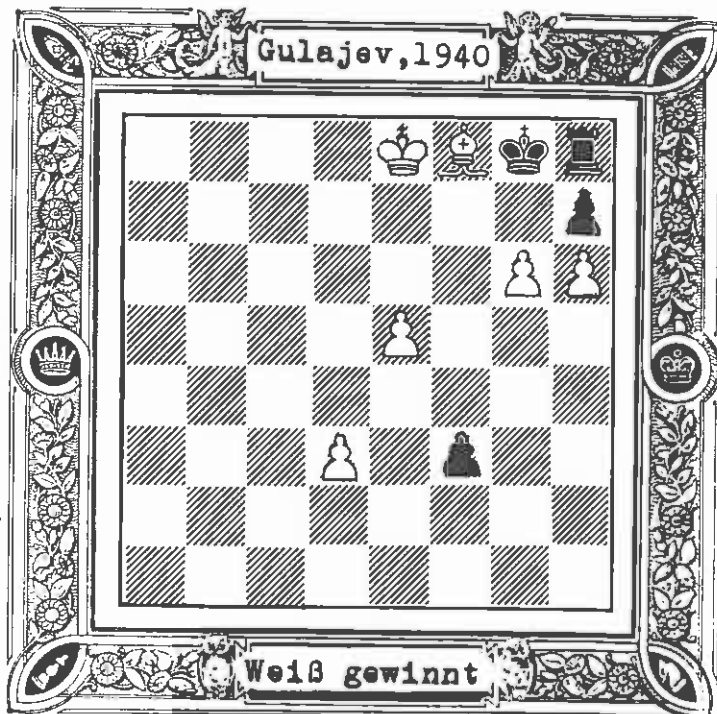
Wer die richtige Lösung bis zum 25. Oktober '85 einsendet an

Peter Arnold

Sendener Weg 75, 1 BFRI TN 27

kann (unter Ausschluß des Rechtsweges) Erfolg haben. Bei nächster Fälligkeit wird offenbart, was richtig war und wer was erhält.
 Viel Spaß beim Lösen wünscht Ihnen allen

Ihr Peter Arnold.



SCHACHEXPRESS

AKTUELLE ERGEBNISSE & TABELLEN

Am 27. April 1985

1. Berliner - Blitz - Mannschafteuropameisterschaft

Gastgeber: die BSG-Bund

Spielort: Unter den Eichen 87 (Kantine)

1/45

Zeitbeginn 10.00 Alle Mannschaften haben 15 Min. vor

Spielbeginn anwesend zu sein.

Meldeschluss: 22.4.85

Spielleiter J. Dippe

Bedensache Str. 7

1/62

- Es können alle Mannschaften daran teilnehmen die zur MM 84/85 gemeldet waren.
- Die Mannschaften bestehen aus 4 Spielern.
- Pro Mannschaft darf nur ein Doppelspieler eingesetzt werden.
- Pro Mannschaft können 2 Ersatzspieler gemeldet werden.
- Je einer mit Status I sowie mit Status II
- Diese können nur an den Brettern der fehlenden Stammspieler eingesetzt werden.
- Der Doppelspieler nur an dem Brett des fehlenden Doppelspielers.
- Ein auf Rücken der Spieler ist nicht erlaubt, für den Spieler mit Status I gilt natürlich die gleiche Regelung wie die des Status II
- Die Bretter dürfen vom 1. bis zum letzten Spiel nicht getauscht werden.
- Die Spielregeln sind der 70. zu entnehmen.
- Sollten 2 Mannschaften Punktgleich sein, so entscheiden die Brettpunkte.
- Danach die Partie untereinander und dann die Berliner Wertung
- Sollte dieses nicht ausreichen entscheidet das Los
- Alle Spieler die zur MM 84/85 gemeldet waren können eingesetzt werden.

Pro Mannschaft sind 2 Satz Figuren und Bretter mitzubringen sowie 3 Uhren.

Die letzten Entscheidungen!

Deram - SV Senat III 0:2 2 :4

Oeram steigt ab

Aufsteiger in die C-Klasse

Fl.Otie - Jugenddorf 2:0 3,5:2,5

Fl.Otie aufgestiegen

1. Entscheidungsspiel um den Aufstieg in die A-Klasse

Bosch - Berthold I 0:2 0 :5 H

Der Sieger Berthold hat am Montag den 22.4.85 bei

DeTeWe anzutreten.

Pokal 85

Qualifikationsrunde

DKV - SV Senat 0 :8

Springer - DB 6,5:1,5

Stern 66 - S.E.L. 2,5:5,5

Schering - SHV 7,5:0,5

Die Auslosung zur 2. Runde findet öffentlich im Vereinslokal der BSG-Gillette statt.

Am 22.4.85

Oberlandstr. 4

1/42

bei "Kalli" 18.00 Uhr

Meldungen für die Anzahl der Mannschaften!

Bis zum 12.7.85

Meldebögen für die MM 85/86 bis zum 23.8.85

Spielleitersitzung ist am 6.9.85

Der Saisonstart ist in der 39. Woche

Der Spielausschuss bittet um Bereitstellung von

Räumlichkeiten zur Einzelmeisterschaft 85/86

dies bitte an den Spielleiter.

Start der Einzelmeisterschaft 38. Woche

